

SLP-Cup Mitte 2012 Ausschreibung

Allgemeines	<p>Der SLP-Cup ist als Rennserie gedacht, welche möglichst geringen Aufwand in der Fahrzeugvorbereitung mit möglichst großer Chancengleichheit beim Material vereint.</p> <p>Deshalb werden Einheitskarosserien des Porsche 962C von B.R.M. und Einheitschassis vom Typ Plafit Super 24 SLP zwingend vorgegeben. Die Möglichkeiten zur Modifikation dieser Komponenten ist auf ein technisch sinnvolles Mindestmaß beschränkt.</p> <p>Zielgruppe für diese Serie sind Ein- und Aufsteiger sowie erfahrenere Slotracer, die mit wenig Aufwand spannende Langstreckenrennen im Maßstab 1:24 fahren möchten.</p>									
Veranstalter	<p>Verantwortlich für die Wettbewerbsaustragung ist der Veranstalter. Veranstalter des "Plafit SLP-Cup 2012" ist Martin Bartelmes (Renn-Center-Trier, Kontakt: cup@slp-info.de).</p> <p>Kontaktpersonen für offizielle Wettbewerbsaustragungen Region "Mitte" sind Martin Bartelmes (Kontaktinfo s.o.) und Michael Kaiser (Kontakt: michael.kaiser@slp-info.de).</p> <p>Der Wettbewerb wird mit offizieller Genehmigung der MRRC International Hobbies Limited (GBJ) durchgeführt. Sponsored by www.slot-racingteam.de mit freundlicher Unterstützung der H+T Motor Racing GmbH, Bert-Brecht-Str.43, 64291 Darmstadt (info@htmotorracing.de).</p>									
Austragungsmodus	<ul style="list-style-type: none"> - 4 Langstreckenrennen als Einzelrennen. - Fahrzeit 1 Stunde pro Fahrer (XL-Sprint). - Die endgültige Fahrzeit ist abhängig von der Teilnehmerzahl (maximal 24) und dem Veranstaltungsort. 									
Termine	<p>10.03.2012 Highway Star, Filderstadt - www.slot-racer.de</p> <p>21.04.2012 Blue In, Heilbronn - www.renncenter-blue-in.de</p> <p>29.09.2012 Raceway Frankfurt - www.raceway-frankfurt.de</p> <p>10.11.2012 Renn-Center-Trier - www.renn-center-trier.de</p>									
Einschreibung / Anmeldung	<p>Die Starterzahl ist pro Rennen auf 24 Teilnehmer beschränkt.</p> <p>Es besteht die Möglichkeit, sich für alle 4 Rennen der Serie én bloc einzuschreiben. Das gewährleistet einen sicheren Startplatz für alle Rennen. Maßgeblich für die Vergabe der Startberechtigungen sind Datum / Uhrzeit der Anmeldung.</p> <p>Sofern nicht alle 24 Startberechtigungen dauerhaft mittels Einschreibung vergeben werden bzw. eingeschriebene Teilnehmer ein Rennen nicht wahrnehmen können, ist die Anmeldung zu nur einem Rennen möglich. Auch hier sind Datum / Uhrzeit der Anmeldung für die Vergabe der Startberechtigung maßgeblich.</p> <table border="0" data-bbox="488 1848 1410 2018"> <thead> <tr> <th><u>Anmeldung</u></th> <th><u>Beginn</u></th> <th><u>Ende</u></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>...für die Serie:</td> <td>2. Januar 2012</td> <td>31. Januar 2012</td> </tr> <tr> <td>...für ein Rennen:</td> <td>10 Tage vor dem Rennen (Mittwoch 0 Uhr)</td> <td>3 Tage vor dem Rennen (Mittwoch 24 Uhr)</td> </tr> </tbody> </table>	<u>Anmeldung</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>	...für die Serie:	2. Januar 2012	31. Januar 2012	...für ein Rennen:	10 Tage vor dem Rennen (Mittwoch 0 Uhr)	3 Tage vor dem Rennen (Mittwoch 24 Uhr)
<u>Anmeldung</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>								
...für die Serie:	2. Januar 2012	31. Januar 2012								
...für ein Rennen:	10 Tage vor dem Rennen (Mittwoch 0 Uhr)	3 Tage vor dem Rennen (Mittwoch 24 Uhr)								
Startgebühr	10,- Euro pro Fahrer pro Rennen									

Ablaufplan *)

Training ab Bahnöffnung
 11.45 Uhr Einbau Motor, Einrollen und technische Abnahme
 13.00 Uhr Qualifikation
 14.00 Uhr Rennstart Gruppe 4
 15.15 Uhr " " Gruppe 3
 16.30 Uhr " " Gruppe 2
 17.45 Uhr " " Gruppe 1
 19.00 Uhr Rennende

*) unter der Annahme, dass 24 Teilnehmer 6*10 Minuten fahren

... noch Ablaufplan *)

Uhrzeit	Fahrer 1-6	Fahrer 7-12	Fahrer 13-18	Fahrer 19-24
Bahnöffnung	freies Training			
....				
....				
11:45	Ausgabe			
11:50	Motoren			
11:55	Einrollen			
12:00	techn.	Ausgabe		
12:05	Abnahme	Motoren		
12:10		Einrollen		
12:15		techn.	Ausgabe	
12:20		Abnahme	Motoren	
12:25			Einrollen	
12:30			techn.	Ausgabe
12:35			Abnahme	Motoren
12:40				Einrollen
12:45				techn.
12:50				Abnahme
12:55				
13:00	Qualifikation (1 Minute)			
....				
Uhrzeit	Pos. 19-24 lt. Quali	Pos. 13-18 lt. Quali	Pos. 7-12 lt. Quali	Pos. 1-6 lt. Quali
14:00	Warm-Up			
14:05	Rennen			
....	(60 Minuten)			
15:15		Warm-Up		
15:20		Rennen		
....		(60 Minuten)		
16:30			Warm-Up	
16:35			Rennen	
....			(60 Minuten)	
17:45				Warm-Up
17:50				Rennen
....				(60 Minuten)
19:00	techn. Nachkontrolle und Siegerehrung			

<p>Einsetzer Regelung</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Startgruppe</th> <th>Einsetzer (Startgruppe)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>2</td> </tr> </tbody> </table>	Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)	4	1	3	4	2	3	1	2																										
Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)																																				
4	1																																				
3	4																																				
2	3																																				
1	2																																				
<p>chemische Hilfsmittel</p>	<p>Die Verwendung von Reifenhaftmittel und Wintergreen-Fluids ist verboten. Zulässige Reinigungs- oder Servicemittel müssen lösungsmittelfrei sein (z.B. AJ'S „TNT“, PARMA „SuperConditioner“) und dürfen keine klebrigen Rückstände oder Beschädigungen auf den Reifen und/oder der Fahrbahnoberfläche hinterlassen. Die Reifen sind vor Verwendung auf der Strecke abzutrocknen.</p> <p>Nach der Motorenausgabe und technischen Abnahme bis Rennende sind ausschließlich Papiertape (z.B. 3M Superabdeckband Gold) zum Reifenabziehen bzw. als Reinigungsflüssigkeit nur reiner Alkohol zulässig. Die Servicemittel werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.</p>																																				
<p>Fahrvorschriften und Verhaltensregeln</p>	<p>Die Fahrer haben folgende Verhaltensregeln zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Fahrer übernimmt gemäß Einteilung für eine Startgruppe die Einsetzerpflichten. - Sportlich faires Verhalten der Fahrer ist während der gesamten SLP-Cup Veranstaltung obligatorisch. Insbesondere gelten folgende Fahrvorschriften: <ul style="list-style-type: none"> - Überholvorgänge durch schnellere Fahrzeuge müssen schnellstmöglich und aktiv unterstützt werden. - Das Überholen von langsameren Fahrzeugen darf nicht rücksichtslos erfolgen. - Die Einsetzer sind höflich zu behandeln! - Der SLP-Cup wird unter dem Motto „Slotracing chancengleich“ veranstaltet. Verstöße speziell gegen Grundsätze der Chancengleichheit werden nicht toleriert. 																																				
<p>Wertung</p>	<p>Die Rennen zählen zum SLP-Cup Mitte 2012.</p> <p>Pro Wertungslauf werden je nach Platzierung für die Fahrer und Teams Punkte vergeben, welche sich nach folgender Formel errechnen:</p> <p>57 : Anzahl der Starter x Ergebnis in umgekehrter Folge</p> <p>Hinzu addieren sich 3, 2, bzw. 1 Bonuspunkte für die Platzierungen 1 bis 3. Der Sieger eines Rennens erhält in Summe also 60 Punkte. Zum Beispiel bei 20 Teilnehmern:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 15%;">1. Platz</td> <td style="width: 35%;">57 : 20 * 20 = 57,00 Pkt.</td> <td style="width: 15%;">+ 3,0 Pkt. Bonus</td> <td style="width: 35%;">60,00 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>2. Platz</td> <td>57 : 20 * 19 = 54,15 Pkt.</td> <td>+ 2,0 Pkt. Bonus</td> <td>56,15 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>3. Platz</td> <td>57 : 20 * 18 = 51,30 Pkt.</td> <td>+ 1,0 Pkt. Bonus</td> <td>52,30 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>4. Platz</td> <td>57 : 20 * 17 = 48,45 Pkt.</td> <td></td> <td>48,45 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>5. Platz</td> <td>57 : 20 * 16 = 45,60 Pkt.</td> <td></td> <td>45,60 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>.....</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>8. Platz</td> <td>57 : 20 * 13 = 37,05 Pkt.</td> <td></td> <td>37,05 Pkt.</td> </tr> <tr> <td>.....</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>20. Platz</td> <td>57 : 20 * 1 = 2,85 Pkt.</td> <td></td> <td>2,85 Pkt.</td> </tr> </tbody> </table> <p>Gastfahrer werden bei der Punktevergabe nicht berücksichtigt.</p>	1. Platz	57 : 20 * 20 = 57,00 Pkt.	+ 3,0 Pkt. Bonus	60,00 Pkt.	2. Platz	57 : 20 * 19 = 54,15 Pkt.	+ 2,0 Pkt. Bonus	56,15 Pkt.	3. Platz	57 : 20 * 18 = 51,30 Pkt.	+ 1,0 Pkt. Bonus	52,30 Pkt.	4. Platz	57 : 20 * 17 = 48,45 Pkt.		48,45 Pkt.	5. Platz	57 : 20 * 16 = 45,60 Pkt.		45,60 Pkt.				8. Platz	57 : 20 * 13 = 37,05 Pkt.		37,05 Pkt.				20. Platz	57 : 20 * 1 = 2,85 Pkt.		2,85 Pkt.
1. Platz	57 : 20 * 20 = 57,00 Pkt.	+ 3,0 Pkt. Bonus	60,00 Pkt.																																		
2. Platz	57 : 20 * 19 = 54,15 Pkt.	+ 2,0 Pkt. Bonus	56,15 Pkt.																																		
3. Platz	57 : 20 * 18 = 51,30 Pkt.	+ 1,0 Pkt. Bonus	52,30 Pkt.																																		
4. Platz	57 : 20 * 17 = 48,45 Pkt.		48,45 Pkt.																																		
5. Platz	57 : 20 * 16 = 45,60 Pkt.		45,60 Pkt.																																		
.....																																					
8. Platz	57 : 20 * 13 = 37,05 Pkt.		37,05 Pkt.																																		
.....																																					
20. Platz	57 : 20 * 1 = 2,85 Pkt.		2,85 Pkt.																																		

	Für die Endwertung werden vier Veranstaltungen herangezogen. Das schlechteste Resultat bleibt in der Endwertung unberücksichtigt.	
Wertungsstrafen	<p>Wertungsstrafen sind Teil der dem Veranstalter zustehenden organisatorischen Regelungsbefugnisse und werden während der Wettbewerbe oder vor dem Ergebnisaushang bekannt gemacht. Wertungsstrafen, die ausgesprochen werden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nichtwertung - Rundenabzug - Stop&Go Strafe <p>Wertungsstrafen bei Verletzung allgemeiner Verhaltensgrundregeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwendung von Haftmitteln (auch während des Trainings!) oder Manipulation des ausgegebenen Motors: Wertungsausschluss - Verletzung der Parc Fermé Regeln: 5% Rundenabzug - Arbeiten am Fahrzeug während der Umsetzpause oder anderen Rennunterbrechungen: Stop&Go Strafe¹⁾ - Unsportliches Verhalten – z.B. unangemessene(s) Fahrweise / Verhalten, Vernachlässigung der Pflichten als Einsetzer: Stop&Go Strafe²⁾ <p>Wertungsstrafen für die Verletzung technischer Bestimmungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vor jedem Wertungslauf: Keine Zulassung zum Wertungslauf. - Während eines Wertungslaufes: Behebung des Mangels/der Mängel innerhalb von 10 Runden nach deren Auftreten. Sind diese 10 Runden ohne Mängelbehebung absolviert, muss das Fahrzeug bis zur Instandsetzung in der ausgewiesenen Servicezone abgestellt werden. - Nach jedem Wertungslauf unzureichende Bodenfreiheit 1% Rundenabzug pro angefangene 0,1mm nicht eingehaltene Gewichte (Mindest- und Maximalgewicht!) 1% Rundenabzug pro angefangenes Gramm 	
Infos	SLP-Cup: slp-info.de	E-Mail: cup@slp-info.de

¹⁾ Die Dauer der Stop&Go Strafe liegt im Ermessen des Veranstalter – jedoch nicht unterhalb des Zeitgewinns durch die Arbeiten am Fahrzeug.

²⁾ Die Dauer der Stop&Go Strafe liegt im Ermessen des Veranstalters – und ist abhängig von der Schwere des Vergehens / dem Grad der Unvernunft.